



Der Experte für
weniger Schmerzen
Flairesse Varnish



Weniger Schmerzen
für sensible Zähne.
Flairesse Varnish

Hypersensibilitäten und freiliegende, überempfindliche Zahnhälse?

Patienten, die mit Hypersensibilitäten zu kämpfen haben, stellen den Behandler vor besondere Herausforderungen.

Die Applikation von **Flairesse Varnish** kann hier nicht nur im Rahmen der professionellen Zahnreinigung entscheidende Hilfe bieten.

Der Speziallack aus der **Flairesse Prophylaxelinie** verschließt die Dentintubuli schnell und zuverlässig. So dient er der Desensibilisierung und bietet insbesondere Patienten mit hypersensiblen Zähnen spürbaren Schutz vor Schmerzen.

Wie alle Produkte der **Flairesse** Familie enthält der Lack neben Fluorid auch Xylit und ist frei von Zuckersäuren, Aspartam und Glutens.

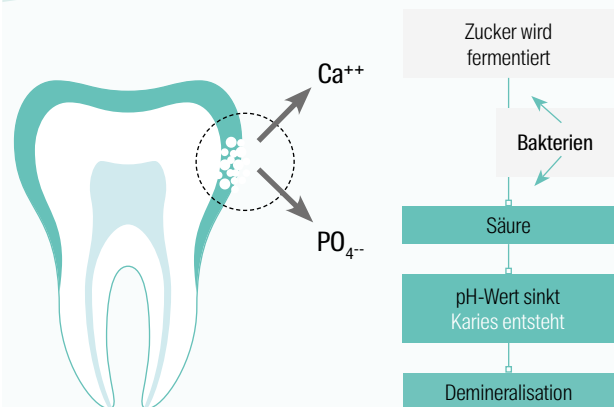
Bakterienschutz dank Xylit

Flairesse Varnish enthält Xylit. Der Zuckeraustauschstoff wirkt antibakteriell und ist damit ein handfester Pluspunkt, denn Xylit reduziert die Kariogenität der Plaque. Klinische Studien belegen den kariostatischen und antikariogenen Effekt.

Bei der Fermentation von Zucker wird Säure gebildet, die den pH-Wert sinken lässt und die Demineralisation fördert. Das geschieht bei Xylit nicht. Xylit hemmt das Wachstum und die Ausbreitung von Bakterien (u. a. *Streptococcus mutans*) in der Mundhöhle. Denn Bakterien können den Zuckeraustauschstoff nicht verstoffwechseln und daher nicht als Biofilm an der Zahnoberfläche anhaften.

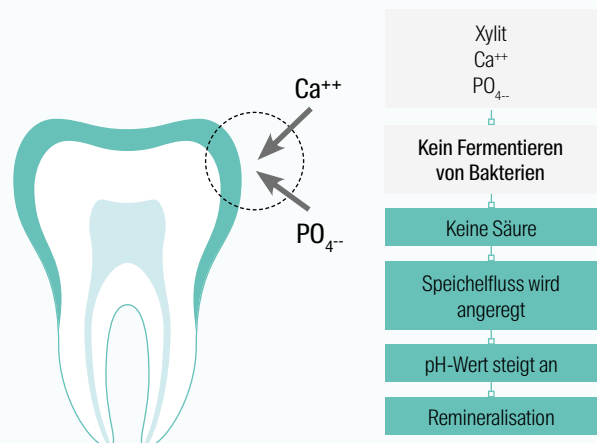
Die Säurebildung wird gehemmt, die Speichelproduktion dafür angeregt, was den pH-Wert ansteigen lässt. Die Remineralisation wird so gefördert, Mineralstoffe wie Calcium und Phosphat werden im Zahnschmelz eingelagert.

Entstehung von Karies



Säure wirkt auf den Zahnschmelz. Dadurch werden Mineralien herausgelöst, die Struktur des Schmelzes wird instabil. Karies entsteht.

Wirkung von Xylit



Durch das Xylit werden die Bakterien in ihrer Säurebildung gehemmt. Der pH-Wert steigt an, der Zahnschmelz wird remineralisiert.

Fluoridierung mit Langzeitwirkung

Bei der Demineralisation lösen Säureangriffe Mineralien aus der Zahnhartsubstanz heraus. Die Kristallstruktur wird porös. Durch gezielte Remineralisation werden Fluoride, Calcium und Phosphat aus dem Speichel in der demineralisierten Kristallstruktur eingelagert. Es bildet sich Fluorapatit, das säurebeständiger ist als Hydroxylapatit.

Allerdings ist die Konzentration der im Speichel zur Verfügung stehenden Mineralien oft sehr gering. Hier unterstützt die topische Fluoridanwendung, der eine zentrale Rolle in der Kariesprävention zukommt.

Fluoridhaltige Lacke verhindern Mineralverlust an der Zahnhartsubstanz.

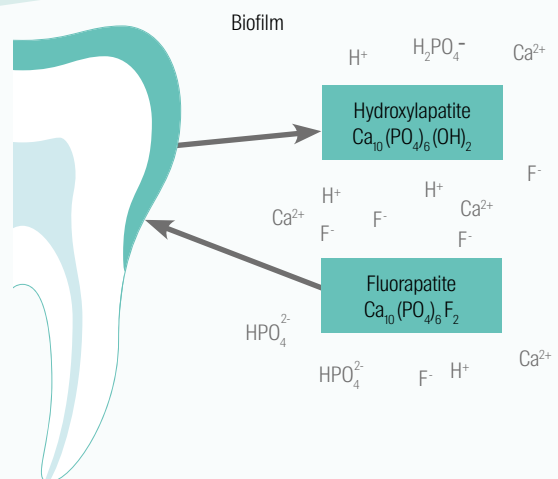
Durch Applikation von fluoridhaltigen Lacken kann ein Mineralverlust an der Zahnhartsubstanz nachhaltig reduziert und die Bildung lokaler Kalziumfluoridreserven gefördert werden.

Im Gegensatz zu fluoridhaltiger Zahnpasta, Mundspüllösung oder Fluoridgel wird der Lack ausschließlich durch das zahnärztliche Behandlungsteam aufgebracht und ist somit nicht von der Patientencompliance abhängig. Vorteilhaft ist außerdem die gezielte, einfache Applikationsmöglichkeit sowie die prolongierte Fluoridfreisetzung im Sinne eines »slow release«.

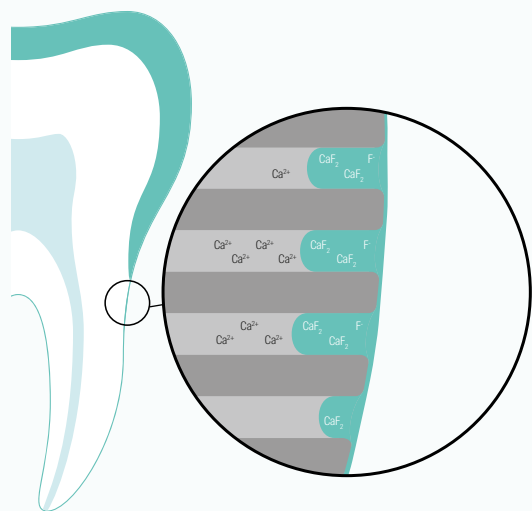
Bei Kindern und Jugendlichen sollte eine Fluoridlackapplikation zwei Mal pro Jahr erfolgen, unabhängig von eventuell zusätzlich durchgeführter, breitenwirksamer Fluoridzufuhr. Bei erhöhtem Kariesrisiko ist eine vierteljährliche Lackapplikation sinnvoll.

Der **Flairesse Varnish** verfügt über eine Fluoridkonzentration von 22.600 ppm und ist damit ideal zur Anwendung bei Kariesrisikopatienten und zur Intensivfluoridierung.

Wirkungsweise von De- und Remineralisation



Durch Säureangriffe werden Mineralien aus der Zahnhartsubstanz herausgelöst. Die gezielte Remineralisation lagert Calcium, Phosphat und Fluorid wieder ein. Es bildet sich säurebeständigeres Fluorapatit.



Der Flairesse Varnish dringt zuverlässig in die Dentintubuli ein und führt damit zu einer sicheren Dentinversiegelung.

Ein Lack – vielfältige Möglichkeiten

Die lokale Fluoridierung ist ein fester Bestandteil in der zahnärztlichen Behandlung und der Prophylaxe. Mit dem **Flairesse Varnish** kann die gesamte Bandbreite topischer Fluoridzufuhr abgedeckt werden.

Neben der kariesprotektiven Wirkung können freiliegende Dentinflächen versiegelt und damit Hypersensibilitäten gemindert werden.

Auch nach erfolgten Präparationen ermöglicht die Lackapplikation ein zuverlässiges Versiegeln der Dentintubuli.



Flairesse Varnish ist farblos und damit auch ideal in ästhetisch anspruchsvollen Bereichen einsetzbar.



Durch Abrasion wird Schmelz abgetragen, so dass das Dentin freiliegt. Flairesse Varnish eignet sich hervorragend, um die Dentintubuli zu verschließen und so diesem Prozess vorzubeugen oder dem Patienten Linderung zu verschaffen.



Hypersensibilitäten führen nicht selten zu einem hohen Leidensdruck der Patienten. Durch den Flairesse Varnish kann das Ausmaß der Hypersensitivitäten gemindert werden.



Freiliegende Zahnhälse sind oftmals sehr schmerzempfindlich. In diesen Fällen kann die desensibilisierende Wirkung von Flairesse Varnish Abhilfe schaffen.



Erosive Zahnhartsubstanzdefekte können zu freiliegenden Dentinbereichen führen. Diese Bereiche sind oftmals schmerzempfindlich. Flairesse Varnish stärkt und schützt die angegriffene Zahnhartsubstanz und mindert das Auftreten von Hypersensibilitäten.

Pluspunkte für die professionelle Prophylaxe

Überzeugende Ästhetik

Die Ansprüche der Patienten steigen. Zahnmedizinische Maßnahmen sollen im Idealfall nicht nur rein gesundheitlichen Anforderungen genügen, sondern auch ästhetischen.

Der **Flairesse Varnish** wird dem gerecht: Der klare Lack ist auf den Zähnen nicht sichtbar.

Angenehmer Geschmack

Prophylaxe ist auch Geschmackssache. Der **Flairesse Varnish** ist in den Varianten »Minze« und »Melone« erhältlich. Beide sind angenehm frisch im Geschmack, ohne zu intensiv oder »künstlich« zu wirken.

Das erhöht die Akzeptanz beim Patienten. Außerdem ist der Lack frei von Zuckerzusätzen.



Gute Gründe

- Desensibilisiert zuverlässig
- Mit Xylit und Fluorid (22.600 ppm)
- Auf den Zähnen nicht sichtbar
- Einfach in der Anwendung
- 2 frische Geschmacksrichtungen: Minze und Melone



Ganzheitlicher Prophylaxe-Ansatz

Der **Flairesse Varnish** ist Teil einer Produktfamilie, die aus vier Spezialisten für unterschiedliche Aufgaben besteht. Die einzelnen Komponenten bauen aufeinander auf und decken gemeinsam, Schritt für Schritt, die komplette Prophylaxe im Rahmen der professionellen Zahnreinigung ab.

Neben dem Lack enthält die **Flairesse Range** eine Paste zur Entfernung von Belägen und Verfärbungen. Sie ist in drei Abrasionsgraden und zwei unterschiedlichen Applikationsformen erhältlich.

Zusätzlich bietet die **Flairesse Linie** auch weitere typische Fluoridprodukte:

Flairesse Gel und **Flairesse Foam**.

Beide verfügen über eine Fluoridkonzentration von 12.300 ppm. Insbesondere Kindern gefällt oft das angenehm luftige Mundgefühl des Schaums.

Außerdem reduziert die Standfestigkeit des Schaumes ein versehentliches Verschlucken des Materials.



Produktübersicht

Flairesse

Varnish	35 Single-use units à 0,4 ml	Minze	REF 220404	Melone	REF 220405		
Foam	1 Dose à 125 g	Minze	REF 220408	Melone	REF 220409	Erdbeer	REF 220410
Gel	1 Flasche à 480 ml	Minze	REF 220411	Melone	REF 220412	Erdbeer	REF 220413
Paste	200 Single-use units à 1,8 g, 1 Haltering	Minze fein	REF 220414				
		Minze medium	REF 220415				
		Minze grob	REF 220416				
	1 Tube à 75 ml	Minze fein	REF 220417	Melone fein	REF 220423		
		Minze medium	REF 220418	Melone medium	REF 220424		
		Minze grob	REF 220416	Melone grob	REF 220425		

Zusammen
ein Lächeln voraus



DMG

Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH

Elbgastraße 248 22547 Hamburg Germany

Fon: +49 (0) 40. 84 006-0 Fax: +49 (0) 40. 84 006-222

info@dmg-dental.com www.dmg-dental.com

www.facebook.com/dmgdental

